

Anzeigen sowie Wettbewerbsausschreibungen

Submissionsanzeigen

Bauobjekt: Bern, Überbauung Areal Eidg. Zeughaus, I. und II. Bauetappe

Über die nachstehend aufgeführten Arbeiten wird eine öffentliche Submission durchgeführt.

Zur Ausschreibung gelangen:

BKP	Arbeitsgattung ungefährer Arbeitsumfang	Fr.	Ausgabe der Offertformulare etwa	Offerteingabe etwa	Ausführungstermine etwa
<i>I. Etappe</i>					
43	Strassen und Plätze	180 000.–	Febr. 1972	April 1972	Herbst 1972
<i>II. Etappe</i>					
222.4	Spenglerarbeiten	80 000.–	Febr. 1972	April 1972	Herbst 1972
224.2	Flachdachbeläge	180 000.–	Febr. 1972	April 1972	Herbst 1972
225.3	Asphaltarbeiten	60 000.–	Mai 1972	Juli 1972	Frühjahr 1973
272	Schlosserarbeiten und Gitterroste	150 000.–	Mai 1972	Juli 1972	Ende 1972
281	Bodenbeläge Hartbeton	150 000.–	Juni 1972	Aug. 1972	Frühjahr 1973
285	Malerarbeiten	150 000.–	Juni 1972	Aug. 1972	Frühjahr 1973
43	Strassen und Plätze Betonstrassen	1 800 000.–	März 1972	Mai 1972	Herbst 1972
<i>Gebäude 6</i>					
222	Spenglerarbeiten	100 000.–	Jan. 1972	Febr. 1972	Frühjahr 1972

Interessenten, die daran teilnehmen möchten, werden ersucht, sich bis am 15. Januar 1972 bei der vorerwähnten Dienststelle schriftlich anzumelden. Es sind keine weiteren Submissionsanzeigen vorgesehen. Die Wettbewerbsunterlagen werden zu gegebener Zeit zugestellt.

Bern, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion II, Laupenstrasse 20, 3003 Bern

Neubau Telephonzentrale Stans

Eingabetermin: 12. Januar 1972

Erd-, Maurer-, Eisenbeton- und Umgebungsarbeiten (Gebäude: umbauter Raum ca. 5 110 m³)

Bauprogramm: April–Dezember 1972.

Ausschreibungsunterlagen sind zu beziehen bei Ludwig Kayser, diplomierter Architekt SIA, Rathausplatz 6, 6370 Stans, bis 10. Dezember 1971. Auskunfterteilung daselbst. Angebote mit der Aufschrift «Telephonzentrale Stans» sind der Eidgenössischen Bauinspektion IV, Clausiusstrasse 37, Postfach, 8023 Zürich, bis am 12. Januar 1972 verschlossen einzureichen. Offertenöffnung daselbst am 14. Januar 1972, 14.00 Uhr.

Zürich, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion IV, Zürich

Lyss Waffenplatz

Baubeginn: Herbst 1971, teilweise Frühjahr 1972

Das Projekt umfasst einen Mannschaftstrakt (umbauter Raum: Altbau 7866 m³, Neubau 2155 m³), einen Uof-Unterkunftstrakt (umbauter Raum 5900 m³), ein Verwaltungsgebäude (umbauter Raum 6340 m³), einen Speisetrakt (umbauter Raum 10250 m³), einen Schultrakt (umbauter Raum 17315 m³).

Zur öffentlichen Ausschreibung gelangen Ende 1971 und im Frühjahr 1972 folgende Arbeitsgattungen:

- 244 Lüftungsanlage
- 271 Gipsarbeiten
- 272 Schlosserarbeiten
- 273 Schreinerarbeiten
- 276 Lamellenstoren
- 281 Bodenbeläge
- 283 Deckenverkleidungen
- 285 Malerarbeiten

Alle, die an einer Submissionsteilnahme interessiert sind, werden gebeten, dies bis 15. Dezember 1971 dem beauftragten Architekten, W. Jau, Heilbach-

weg 5, 3250 Lyss, unter Angabe der gewünschten Arbeitsgattung schriftlich zu melden.

Die Wettbewerbsunterlagen werden zu gegebener Zeit zugestellt.

Lyss, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion III, Bern

Liestal, Postgebäude – Baubeginn: Frühjahr 1972

Im Zusammenhang mit den Postneubauten gelangen in einer 1. Etappe folgende Arbeiten zur öffentlichen Ausschreibung:

Postgebäude:	BKP 112–201	Abbrüche, Baugrubenaushub
Orisbach-Korrektion:	BKP 151	Baumeisterarbeiten
Post-Tunnel:		Vortrieb, Aushubarbeiten,
Verbindung Postgebäude–		Baumeisterarbeiten
SBB-Perronanlage,		
Länge 60 m, bergmännisch		

Alle Interessenten, die an einer Submission teilnehmen möchten, werden ersucht, dies bis 17. Dezember 1971 dem beauftragten Architekten, Herrn Walter Bühler, Rosengasse 6, 4410 Liestal, unter Angabe des Bauobjektes und der Arbeitsgattung schriftlich zu melden. Für diese 1. Etappe sind keine weiteren Submissionsanzeigen vorgesehen.

Die Wettbewerbsunterlagen werden zu gegebener Zeit zugestellt.

Liestal, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion III, Bern

Neubau PTT-Gebäude Muri (AG)

Das Projekt umfasst ein Verwaltungsgebäude, 2 Ladenlokale und 4 Wohnungen.

Total umbauter Raum mit Garagen und Remise = etwa 10000 m³.

Eingabetermin für die nachstehend aufgeführten Arbeiten: 5. Januar 1972

Heizung, Abluftanlagen

Sanitäre Installationen

Glaserarbeiten (Holz-Metall)
Schaufensteranlagen und Metalltüren

Submissionsunterlagen sind zu beziehen bei: Architekturbüro Hans Wyder und Benny Frey, 5630 Muri (AG); Auskunfterteilung daselbst.

Angebote mit der Aufschrift «PTT-Gebäude Muri (AG)» sind bis 5. Januar 1972 einzureichen an: Eidgenössische Bauinspektion IV, Clausiusstrasse 37, Postfach, 8023 Zürich.

Offertenöffnung in Zürich am 7. Januar 1972, 14.00 Uhr.

Im Frühjahr 1972 gelangen folgende Arbeiten zur Offertstellung:

- Gipsarbeiten
- Schreinerarbeiten
- Malerarbeiten
- Platzgestaltung

Interessenten, die an einer der letztgenannten Submissionen teilnehmen möchten, werden ersucht, dies bis 10. Januar 1972 dem beauftragten Architekturbüro Hans Wyder und Benny Frey, 5630 Muri (AG), Telefon 057/8 1892, unter Angabe des Bauobjektes und der Arbeitsgattung zu melden.

Es sind keine weiteren Submissionsanzeigen vorgesehen. Die Offertunterlagen werden zur gegebenen Zeit zugestellt.

Zürich, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion IV, Zürich

Freiburg: Postneubau

Über die nachstehend aufgeführten Arbeiten wird eine öffentliche Submission durchgeführt.

BKP	Arbeitsgattung	Ungefäherer Arbeits- umfang ca. Fr.	Ausgabe der Offertformulare ca.	Voraussichtlicher Arbeitsbeginn
283	Aufhängedecke der Schalterhalle	120 000	anfangs Februar 1972	Mai 1972
271	Gipserei, Tapeten und Plastikabrieb auf Wände	400 000	Dezember 1971	Februar 1972
285	Malerarbeiten: – äussere – Radiatoren und Rohre			
272	Metallzargen und Türen			
272	Schlosserarbeiten			
273	Schreinerarbeiten: – Wände und Decken			

BKP	Arbeitsgattung	Ungefäherer Arbeits- umfang ca. Fr.	Ausgabe der Offertformulare ca.	Voraussichtlicher Arbeitsbeginn
272	Schlosserarbeiten: – Metalltrennwände – Schalteranlage und Metallverkleidung	150 000 300 000	Januar 1972 anfangs Februar 1972	März 1972 April 1972
281	Bodenbeläge: – Böden in Naturstein	80 000	anfangs Februar 1972	Mai 1972
282	Wandbeläge: – Wände in Naturstein	60 000	anfangs Februar 1972	Mai 1972
273	Innere Schreinerarbeiten: – Schränke für Wohnungen – Allgemeine Schreiner- arbeiten	150 000	anfangs Februar 1972	April 1972
287	Baureinigung			
421	Gärtnerarbeiten	230 000	anfangs Mai 1972	Juni 1972

Interessenten, die teilnehmen möchten, werden ersucht, sich bis 10. Dezember 1971 bei der Direktion der eidgenössischen Bauten, Unterabteilung Hochbau, Telefon (031) 61 2429, unter Angabe der Arbeitsgattung schriftlich zu melden. Es sind keine weiteren Submissionsanzeigen vorgesehen. Die Wettbewerbsunterlagen werden zu gegebener Zeit zugestellt.

Es werden nur diejenigen Unternehmer oder Arbeitsgemeinschaften berücksichtigt, die sich über die erforderliche Leistungsfähigkeit ausweisen. Mit der Anmeldung sind deshalb Angaben über Organisation und Personalbestand der Unternehmung sowie eventuelle Referenzen beizulegen.

Bern, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Unterabteilung Hochbau, Bern

Zürich-ETH, Neubauten Aussenstation Höggerberg, Lehrgebäude
Abteilungen II und VIII

Eingabetermin: 17. März 1972

Generalunternehmer-Offerte für die schlüsselfertige Übergabe eines Hochschulgebäudes von etwa 250 000 m³ mit Büros und Unterrichtsräumen, Hörsälen und Erfrischungsräumen. Das Projekt umfasst 2–3 Kellergeschosse und 2–5 Obergeschosse. Baubezug spätestens Sommer 1976.

Leistungsfähige Generalunternehmungen, die an dieser Konkurrenz teilnehmen möchten, werden gebeten, sich bis 20. Dezember 1971 schriftlich bei der Eidgenössischen Bauinspektion V, Postfach, 8023 Zürich, Telephon (01) 47 37 80, zu bewerben unter Beilage von Referenzen und mit dem Nachweis über Leistungsfähigkeit und Kapazität.

Bern, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion V, Zürich

Villigen: Schweiz. Institut für Nuklearforschung, Montagehalle

Eingabetermin: 30. Dezember 1971

Holzfenster für die Montagehalle des SIN (73 Stück und 1 Aussentüre).

Ausführung: etwa Mitte August 1972.

Ausschreibungsunterlagen sind bis 15. Dezember 1971 zu beziehen bei G. Schindler, Architektur- und Ingenieurbüro, Talstrasse 62, 8001 Zürich, Telefon (01) 25 18 53. Auskunftserteilung daselbst.

Angebote mit der Anschrift «SIN-Villigen, Holzfenster, Montagehalle» sind bis 30. Dezember 1971 an die Eidgenössische Bauinspektion V, Clausiusstrasse 37, Postfach, 8023 Zürich, zu senden. Offertenöffnung daselbst am 4. Januar 1972, 9.00 Uhr.

Bern, den 3. Dezember 1971

Direktion der eidgenössischen Bauten
Bauinspektion V, Zürich

Das Bundesamt für Sozialversicherung veröffentlicht ein

Verzeichnis der in der Invalidenversicherung zugelassenen Sonderschulen

Das Verzeichnis ist auf losen Blättern in vier Ringheftern aus Pressspan zusammengefasst. Jeder Ordner umfasst eine Region und ist mit einem Griffregister nach Kantonen geordnet. Die Schulen erscheinen je auf einem separaten Blatt, das neben Adresse, Telephonnummer und dem Träger der Schule Auskunft gibt über Aufnahme: Knaben oder Mädchen; Mindestalter; Art des Gebrechens; Durchführung weiterer Einzelmassnahmen; Zahl der Plätze sowie allfällige weitere Abteilungen.

Die vier Ringhefter können unter Nummer 318.511 zum Preise von Fr. 28.– bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden. Dem Verzeichnis liegt ein Bestellschein bei, mit welchem sich Interessenten als Abonnent für die Nachträge vormerken lassen können.

Internationales Steuerrecht der Schweiz

Unter diesem Titel veröffentlicht die *Eidgenössische Steuerverwaltung* eine Sammlung schweizerischer Abkommen und Ausführungsvorschriften. Das Werk wird im Endausbau enthalten:

- I. alle Doppelbesteuerungsabkommen der Schweiz, die Ausführungsvorschriften des Bundes, die internationalen Gegenrechtserklärungen über Erbschafts- und Schenkungssteuern und die Musterabkommen der OECD;
- II. die steuerlichen Bestimmungen aus anderen Abkommen (Auszüge und Hinweise);
- III. die staatsvertragliche Regelung der steuerlichen Privilegien der diplomatischen Missionen, konsularischen Posten und ihres Personals sowie der internationalen Organisationen und ihrer Beamten.

Bisher sind zwei Bände (Teil I) erschienen. Das Werk wird durch periodische Nachträge nachgeführt und durch einen dritten Band (Teile II und III) ergänzt werden.

Der Preis für die beiden bisher erschienenen Bände beträgt 40 Franken. Bestellungen sind schriftlich zu richten an die Eidgenössische Steuerverwaltung, Unterabteilung internationales Steuerrecht, 3003 Bern.

Anzeigen sowie Wettbewerbsausschreibungen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1971
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	48
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	03.12.1971
Date	
Data	
Seite	1406-1412
Page	
Pagina	
Ref. No	10 045 245

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.